

ILE aktuell

Liebe Leserinnen und Leser,

auch nach der Abgabe des fortgeschriebenen Regionalen Entwicklungskonzeptes zur Prüfung durch das Amt für regionale Landesentwicklung ist in der Region Lachte-Lutter-Oker einiges in Bewegung: die Inhalte des Konzeptes wurden auf verschiedenen Terminen in Celle, Eldingen und Gifhorn vorgestellt und erste Projektideen erarbeitet. Auch in der Samtgemeinde Meinersen sind Info-Termine geplant, die im Herbst stattfinden sollen und während denen im Rahmen von sogenannten World-Cafés weitere Projektideen für die neue Förderperiode entwickelt werden sollen. Die Dorfregion Meinersen steht kurz vor dem Beschluss des Dorfentwicklungsplans, sodass voraussichtlich zum nächsten Stichtag im September die ersten Projekte über das Programm beantragt werden können.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine sonnige Sommerzeit! Weitere Informationen über die Region und ihre Aktivitäten finden Sie immer aktuell unter www.lachte-lutter-okker.de.

Ihr Regionalmanagement Lachte-Lutter-Oker – Telefon 0581 80 73 -128 oder -126



Aktuelle Themen

Gut informiert: Erste Gespräche in Celle und Eldingen

Weichen gestellt: Drei Bewerbungen um LEADER-Förderregion im LK Gifhorn

In den Startlöchern: Dorfregion Meinersen kurz vor Beschluss des Dorfentwicklungsplans

Vorankündigung: Infotermine in der SG Meinersen im Herbst

Aktuelles

Gut informiert: Erste Gespräche in Celle und Eldingen



Das fortgeschriebene Regionale Entwicklungskonzept liegt seit Ende April beim Amt für regionale Landesentwicklung zur Prüfung. In der Region Lachte-Lutter-Oker wird die Zeit bis zur – hoffentlich positiven – Rückmeldung effektiv genutzt. Zur

Information verschiedener Personengruppen fanden bereits mehrere Termine rund um das REK und möglicher Projekte statt.

So kamen die Ortsbürgermeisterinnen und –bürgermeister der beteiligten Celler Ortsteile mit einem Vertreter der Stadt Celle und dem Regionalmanagement zusammen, um über laufende und mögliche zukünftige Projekte zu sprechen. Dabei wurden einige Ideen besprochen, die in den nächsten Wochen

und Monaten weiter konkretisiert und befördert werden sollen.

Erste Projektideen gibt es auch in Eldingen, wo das Regionalmanagement auch über die Möglichkeiten einer LEADER-Förderung ab 2023 informierte. Aus dem regen Engagement vor Ort entwickelten sich schnell weitere Termine für vertiefende Projektgruppen zu unterschiedlichen Themen.

Weitere Infotermine in der Region sind geplant: Am Montag, dem 11. Juli ab 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Beedenbostel und im Herbst in der Samtgemeinde Meinersen (siehe unten).

Weichen gestellt: Drei Bewerbungen um LEADER-Förderregion im LK Gifhorn

Aus dem Landkreis Gifhorn bewerben sich gleich drei Regionen um EU-Fördermittel aus dem LEADER-Programm: Neben der Region Lachte-Lutter-Oker, zu der die Gifhorer Samtgemeinde Meinersen gehört, wollen auch die Nachhaltigkeitsregion Isenhagener Land und die Region Südkreis Gifhorn ab 2023 mithilfe von LEADER-Mitteln Projekte umsetzen.



Foto: Landkreis Gifhorn

Nach fast einem halben Jahr intensiver Arbeit an den regionalen Entwicklungskonzepten (REK) konnten die drei Regionen kürzlich ihre REKs der Hausspitze des Landkreises Gifhorn um Landrat Tobias Heilmann vorstellen. Unter Mitwirkung vieler Akteure erarbeiteten die Regionen

auch insgesamt zwölf unterschiedliche Startprojekte, deren Umsetzung schon im Jahr 2023 beginnen soll.

In zwei großen Kooperationsprojekten sind alle Kommunen des Landkreises Gifhorn vertreten. Mit dem Projekt „EinLaden(d)“ soll das etablierte EinLaden-Projekt aus dem Isenhagener Land auf das gesamte Kreisgebiet ausgeweitet werden. Zielführend sollen junge Frauen – und bald auch junge Väter – dabei unterstützt werden, für sich den richtigen Platz in der Arbeitswelt zu finden. Mit dem Projekt KULTUR:RAUM:GIFHORN möchte die Bildungs- und Kultur GmbH des Landkreises Gifhorn neue Wege beschreiten. Ziel ist es, die kulturell Aktiven im Landkreis Gifhorn sichtbar zu machen, sie zu vernetzen und gemeinsam neue Angebote zu entwickeln. Dafür soll unter anderem eine Servicestelle Kultur geschaffen werden.





In den Startlöchern: Dorfregion Meinersen kurz vor Beschluss des Dorfentwicklungsplans

Die Gemeinde Meinersen wurde im Jahr 2021 in das Niedersächsische Dorfentwicklungsprogramm aufgenommen. Bevor die Fördermittel fließen können, ist unter öffentlicher Beteiligung der sogenannte Dorfentwicklungsplan aufzustellen. Der Dorfentwicklungsplan beinhaltet einerseits strategische Entwicklungsziele, insbesondere aber auch konkrete Projekte und Ideen - aus der Dorfregion für die Dorfregion. Alle öffentlichen und privaten Maßnahmen, für die eine Förderung über die Dorfentwicklungsplanung beantragt werden soll, müssen den Grundsätzen des Dorfentwicklungsplans entsprechen.

Damit schon zum nächsten Antragsstichtag im September Förderanträge gestellt werden können, wurden in den letzten Monaten zahlreiche Veranstaltungen, sowohl virtuell als auch in Präsenz, durchgeführt. So gab es z.B. neben einer Informationsveranstaltung mit dem Thema dorfentwicklungskonforme Sanierung / Gestaltung auch öffentliche Rundgänge in allen Dörfern, bei denen unter großer Beteiligung jeweils die spannendsten Projektideen vorgestellt wurden. Dass die Meinerer Bürgerinnen und Bürger sich aktiv Gedanken gemacht haben, lässt sich auch daran belegen, dass über eine digitale Ideenkarte mehr als 300 Vorschläge

eingereicht wurden. In fast allen Dörfern haben sich zudem eigene Projektgruppen gebildet. Nächster Meilenstein ist die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, denen Gelegenheit gegeben wird, etwas zum Entwurf des Dorfentwicklungsplans beizutragen. Anschließend soll – nach positivem Beschluss durch den Gemeinderat – Anfang September der Plan offiziell durch das Amt für Regionale Landesentwicklung Braunschweig anerkannt werden.

Ansprechpartnerinnen

Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft mbH & Co KG
Gudrun Viehweg / Laura-Charline Bulat
info@amtshof-eicklingen.de
Tel: 05149 / 186 080

Vorankündigung: Infotermine in der SG Meinersen im Herbst

Mit der Anerkennung als LEADER-Region ist frühestens zum 01.01.2023 zu rechnen. Dennoch machen sich bereits jetzt viele Kommunen der Region auf den Weg, um in ihrem Zuständigkeitsbereich über die regionale Entwicklungsstrategie und die Förderbedingungen zu informieren. Ziel ist, noch 2022 erste Projektideen zu entwickeln, um diese dann ab 2023 möglicherweise über LEADER gefördert zu bekommen.

In diesem Sinne lädt die Samtgemeinde Meinersen in Kooperation mit dem Regionalmanagement der Region zu vier öffentlichen Informationsveranstaltungen ein. Die Termine sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen und nicht gemeindebezogen. Kommen Sie auch gerne in eine andere Mitgliedsgemeinde! Die Dauer der Veranstaltungen ist auf zwei Stunden begrenzt.

19.09.2022	17:00 Uhr	Haus der Vereine, Hillerse
20.09.2022	17:00 Uhr	Kulturzentrum Meinersen
22.09.2022	17:00 Uhr	DGH Leiferde
05.10.2022	18:30 Uhr	DGH Ettenbüttel

Wir möchten Sie in den Veranstaltungen kurz über die LEADER-Förderbedingungen ab 2023 informieren und Ihnen die bisher erarbeiteten Startprojekte vorstellen. Anschließend wollen wir im World-Café mit Ihnen zu vorab festgelegten Themenfeldern zu Gesprächen in Kleingruppen zusammenkommen, um gemeinsam mit Ihnen weitere Projektideen für die neue Förderperiode zu entwickeln. Die wichtigsten Ergebnisse stellen wir Ihnen im Anschluss daran im Plenum vor und besprechen das weitere Vorgehen.

Was ist ein World Café?

Der Austausch in Gruppen kann verschiedene Meinungen und Ideen zu vorab festgelegten Themen hervorrufen und zu neuen Erkenntnissen führen. Auf dieser Idee beruht die Methode des World Cafés. Sie soll die Teilnehmenden der Veranstaltung miteinander ins Gespräch bringen. Ähnlich wie in einem Café wird eine Atmosphäre geschaffen, die zu formlosen Gesprächen zu einem bestimmten Thema einlädt. Die Teilnehmenden wechseln nach einer bestimmten Zeit die Tische, die Gruppenzusammensetzungen verändern sich und die Ideen aus vorherigen Gesprächsrunden werden weitergetragen.

Interessierte Bürger, aber auch Vertreter aus Vereinen, Verbänden, Institutionen, Verwaltung und Politik sind herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin um Anmeldung beim Regionalmanagement unter christiane.philipps-bauland@lwk-niedersachsen.de oder karen.wunsch@lwk-niedersachsen.de. Falls Sie sich kurzfristig entscheiden, ist auch dann eine Teilnahme noch möglich. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!

Weitere Informationen zu Terminen und aktuellen Entwicklungen in der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker erhalten Sie wie gewohnt unter www.lachte-lutter-ok.de

Impressum:

Herausgeber: Lenkungsgruppe der ILE-Region LLO
Redaktionelle Bearbeitung: Regionalmanagement Lachte-Lutter-Oker
Gestaltung: Lutterloh Grafik
Fotos: Regionalmanagement
Druck: Onlineausgabe bzw. Eigendruck
www.lachte-lutter-ok.de



Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch unserer Internetseiten!

Wenn auch Sie Projektideen haben, wenden Sie sich gern telefonisch an das Regionalmanagement.

Unter 05 81 / 80 73 - 128 oder -126 beraten wir Sie gerne.

Ihr Regionalmanagement der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker

